Zeitschrift: SBB Revue = Revue CFF = Swiss federal railways

Herausgeber: Schweizerische Bundesbahnen

Band: 2 (1928)

Heft: 2

Rubrik: Fahrplan = Horaire

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



FAHRPLAN HORAIRE

Der Jahresfahrplan 1928/29

Die ersten Entwürfe zum Jahresfahrplan 1928/29 sind den Kantonsregierungen am 31. Dezember 1927 zugestellt worden. Diese Entwürfe sehen, soweit die schweizerischen Bundesbahnen betreffend, neue Zugsleistungen im Ausmasse von rund 550 000 Zugskilometern pro Jahr

vor. Die Kantonsregierungen hatten gemäss der vom eidgen. Eisenbahndepartement festgesetzten Frist ihre Abänderungs- oder Ergänzungsbegehren zu den Entwürfen bis am 25. Januar 1928 einzureichen. Von diesem Rechte ist auch dieses Jahr sehr ausgiebig Gebrauch gemacht worden, denn es sind beim Eisenbahndepartement im gesamten nicht weniger als zirka 990 Begehren angemeldet worden. Auf diese Begehren haben sich die Transportanstalten nunmehr bis am 15. Februar 1928 zu äussern. Vom 27. Februar an wird sodann in Bern die interkantonale Fahrplankonferenz zusammentreten, um über die unerledigten Wünsche zu beraten. An dieser Konferenz steht den Vertretern der Kantonsregierungen und der Transportanstalten das Recht zu, den Entscheid des eidgen. Eisenbahndepartementes über



SAISON 1928 * Erstmals offen vom 1. März-10. November ohne Unterbruch

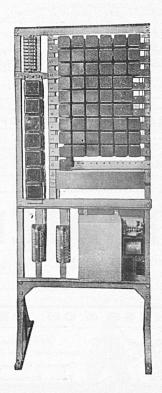
BRISSAGO bei LOCARNO/Tessin

Einziges Familienhotel mit modernem Komfort in grossem Park direkt am See gelegen, mit anschliessendem, eigenem Strandbad Ruder- u. Angelsport, Tennis Liegeplätze

— Ruhe — Sonne — Blumen Hydro- und Elektrotherapie im Hause — Eigene Garage, Orchester Hotel-Auto an allen Zügen Bahnhof Locarno

Pensionspreis von Fr. 13. – an

Direktion: J. Kleiner.



Automatische Haus-Telephonanlagen

nach unserem System sind sehr wirtschaftlich im Betrieb, funktionieren absolut zuverlässig und können mit automatischer Rufsignaleinrichtung kombiniert werden.

VERLANGEN SIE PROSPEKT NR. 375

Kostenloser Ingenieurbesuch auf Wunsch

Hasler A.-G. Bern

diejenigen Punkte anzurufen, die nicht zu ihrer Zufriedenheit erledigt werden konnten. Das Eisenbahndepartement hat seine Entscheide innert zirka 8 Tagen zu treffen und allen Beteiligten bekanntzugeben. Gegen die Entschliessungen dieser Behörde kann sowohl von den Kantonsregierungen als auch von den Transportanstalten noch Rekurs beim Bundesrat eingelegt werden. Die endgültigen Fahrplanentwürfe, die den Behörden und allen Verlegern von Kursbüchern, Fahrplanübersichten u. dgl. zugestellt werden, gelangen am 7. April zur Ausgabe. Der amtliche Plakatfahrplan muss sodann gemäss der bestehenden Vorschriften spätestens 5 Tage vor dem Inkrafttreten des neuen Fahrplans auf den Stationen zur Einsicht aufliegen.

DIVERS - VERSCHIEDENES

Les voitures à malades des CFF

Cette dénomination est peut-être trop exclusive pour désigner ces voitures, qui, sous le rapport du confort et de l'aménagement hygiénique, répondent aux plus grandes exigences. Il n'est pas rare, en effet, qu'elles soient utilisées par des gens en santé pouvant s'accorder le luxe d'un hôtel ambulant. Ce sont des voitures de toutes classes, à quatre, trois et deux essieux. Celles de Ire classe, à quatre essieux, peuvent être admises dans tous les trains directs de tous les chemins de fer euro-

LUGANO Hotel Splendide

Vornehmes Haus allerersten Ranges in entzückender Lage am See. Jedes Zimmer mit fliessendem Wasser oder Privatbad.

Bern Alkoholfreies Daheim Restaurant

Zeughausgasse 31

3 Minuten vom Bahnhof Reichhaltige Küche — Mässige Preise Saal im I. Stock, Sitzungs- und Aufenthaltsräume

CENTRAL DAVOS-PLATZ SPORTHOTEL

Ausschließliches Sporthotel. Fließendes Wasser, Appartement. Bündnerstube. — Telephon 503. A. STIFFLER-VETSCH, Propr.

RESTAURANT DU NORD

12, Grand-Quai, 12. Tél. Stand 1841 Etablissement de 1er ordre, Service à la carte, Menus à prix fixe. Bonnes spécialités. Propriétaire: AL. BADAN.

ZÜRCHER TONHALLE MASKENBÄLLE

Samstag, den 25. und Montag, den 27. Februar 1928 Maskenpreise Fr. 2000 im bar

Vorverkauf (auch schriftlich) im Reisebureau Kuoni und Tonhallebureau

PARK-HOTEL (am See)

160 Betten — Jedes Zimmer mit fliess, Wasser oder Privatbad Verlangen Sie Prospekt S 1 ZÄHRINGER & SOHN, Bes.



MARTIGNY-VILLE

Ligne Intern. du Simplor Les Hôtels Kluser & Mont-Blanc Tout confort. Demandez le nouveau guide des excursions "4 jours à Martigny" adressé gracieusement.

RIGI-SCHEIDEGG

Hőhenkurort ű. M.

HOTEL UND KURHAUS 150 Betten

Komfort, Familienhotel f. Ruhe u. Erholung in schönster Gebirgsnatur, Orchester, Tennis, Sonnenbäder, vorzügl. Küche, mässige Preise, Direktion: F. ZAHLER.

31. GALLEN HOTEL u. REST. WALHALLA-TERMINUS

I. Ranges, Appartements mit Bad, Zimmer mit fliessendem Wasser u. Telephon. Bestgeführte Küche, Spezial-Weine und Haldengut-Biere. R. MADER

VENEDIG HOTEL MÉTROPOLE

Familienhaus an der Riva degli Schiavoni. Beim Markusplatz, Gediegener Komfort. Grosse, luftige Zimmer mit herrlicher Aussicht auf den Canal Grande. Zentralheizung. Fliessendes Wasser in allen Zimmern. Schöne Gesellschafts-räume. Ausgezeichnete Küche. Cav. BOSCARO-NIGGLI (Schweizer)

St. MORITZ-DORF

EUES POSTHOT

DAS GANZE JAHR OFFEN / ALLE ZIMMER MIT FLIESSENDEM WASSER ODER PRIVATBAD

